

FDP Eppstein

GESCHWINDIGKEITSMESSUNG DES INTERNETZUGANGS



Die Eppsteiner Liberalen weisen auf ein

offizielles Angebot der Bundesnetzagentur hin, mit dem Endkunden unkompliziert die Geschwindigkeit ihres Internetzugangs messen können.

Auf der Internetseite <u>www.breitbandmessung.de</u> kann jeder Internetnutzer mittels eines einfachen Tests innerhalb weniger Minuten die Geschwindigkeit des eigenen Internetzugangs eruieren. Die Messung ist anbieter- und technologieunabhängig möglich. Durch den Geschwindigkeitstest ist es jedem Eppsteiner möglich, die tatsächliche mit der vertraglich vereinbarten Datenübertragungsrate des eigenen Breitbandanschlusses zu vergleichen.

Die Breitbandmessung der Bundesnetzagentur unterscheidet sich insofern von vergleichbaren Angeboten, da sie auch regionale Unterschiede in der Netzqualität erfasst. Um die Messergebnisse geografisch zuordnen zu können, wird deswegen auch die Postleitzahl des Messortes erfasst. Die Daten werden von der Bundesnetzagentur veröffentlicht und in Form einer Landkarte visualisiert.



Wenn sich genug Eppsteiner Einwohner beteiligen, entsteht hierdurch eine aussagefähige Datenlage, um konkrete Aussagen zur Qualität des hiesigen Netzes ableiten zu können. Diese Daten sind auch für die örtliche Kommunalpolitik wichtig, um sich auf eine ausreichend fundierte Datenlage stützen zu können. Die von den Telekommunikationsunternehmen öffentlich kommunizierten bzw. vertraglich zugesicherten Datenraten unterscheiden sich nämlich teilweise signifikant von den tatsächlich gemessenen Datenraten. Die Bundesnetzagentur veröffentlicht jährlich einen Bericht über die Ergebnisse der Geschwindigkeitsmessung.

Die Eppsteiner Liberalen bitten alle Eppsteiner sich an der offiziellen Messung der Bundesnetzagentur zu beteiligen. Das Angebot der Bundesnetzagentur kann kostenlos und ohne Anmeldung auf www.breitbandmessung.de abgerufen werden.